

# Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld:	B II A		
Reihe:	1		
Grabsteinnummer:	5/6	Abmessungen (H/B/T): 245/95/40 cm	
Aufnahme-/ Bearb.jahr:	1986/2003		
Geschlecht:	M	W	
Nachname:	Levy	לוי	Levy geb. Auerbach
Vorname:	E. H. <Hanf> (Eliahu Zwi)	אליהו צבי	Jette
Vatersname:			
Name Gatte(in):	Jette	E. H. (Eliahu Zwi)	
Herkunftsort:			
Geburtsdatum heb /bürg.:	2. Tewet 5564 / 17. Dez. 1803	8. Nissan 5572 / 21. März 1812	
Sterbedatum heb. /bürg.:	5. Nissan 5632 / 13. April 1872	14. Adar I 5663 / 19. Febr. 1903	
Begräbnisdatum heb. /bürg.:			
Alter / Familienstand:	verheiratet	Witwe	
Beruf / Gemeindestellung:	Beschneider (Mohel)	מוהל	
Form (Beschreibung):	ädikular mit Giebel mit gegliederten Schriftfeldern auf getrepptem Sockel		
Symbolik / Ornamentik:	ornamentale Sterne und Blumen in den Schriftfeldern		
Steinmaterial / Zustand:	Granit		
Sprache:	deutsch / hebräisch		
Text- / Sprachbesonderheit:	Ihren Mund öffnete Sie mit Weisheit und Lehre der Liebe war auf Ihrer Zunge.		
Bemerkung:	<b>Spr.Sal.31,26</b>		
	Doppelgrab		
Literatur:	Gräberbuch der Jüdischen Gemeinde Mannheim		

---

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll ( )	besonders wertvoll ( )	
	künstl./ formale Gründe ( )	hist.- wiss. Gründe ( )	

# Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

## Deutsche Inschrift

Ihren Mund öffnete Sie mit  
Weisheit  
und Lehre der Liebe war auf ihrer  
Zunge

**Spr.Sal.31,26**

Hier  
ruht in Frieden  
unser guter  
Vater  
**E. H. Levy**

geb. 17. Dez. 1803  
gest. 13. April 1872

Hier  
ruht in Frieden  
unser gute  
Mutter  
**Jette Levy**  
geb. Auerbach

geb. 21. März 1812  
gest. 19 Febr. 1903

Hier ist geborgen,	"
Ein verständiger <sup>1</sup> Mann, der freiwillig <sup>2</sup> Gott und	
Menschen diente. Er hatte große Freude an Gottes Gebote <sup>3</sup> . Er hat seine Barmherzigkeit	'
nicht abgewendet von den Lebendigen und von den Toten <sup>4</sup>	
Es ist der geschickte (Mohel)* Beschneider, der geehrte Meister, Herr	" '
Eliyahu Zwi Halevi(=Abkömmling des Stammes Levi)	
Er verschied am heiligen Schabbat, 5. Nissan 632 nach kleiner Zählung	" " ' "
Seine Seele sei eingebunden im Bündel des Lebens, Amen	'א

<sup>1</sup> Sprüche 17,27

<sup>2</sup> Exodus 35,5

<sup>3</sup> Ps 112,1

<sup>4</sup> Ruth, 2,20

\*Mohel (Beschneider) = Nach der Geburt eines Sohnes muss an ihm am achten Tag nach der Geburt (selbst wenn dieser ein Schabbat ist) die Beschneidung, die Aufnahme in den „Bund Awrahams“ vollzogen werden. Eine Verschiebung wegen gesundheitlichen Erwägungen kann geschehen. Die ברית מילה - Beschneidung ist ein Zeichen der Zugehörigkeit zu den jüdischen Nachkommen „Vater Abrahams“ und gilt als Siegel des Bundes zwischen G“tt und Awraham und seinen Nachkommen (1.B.M., 17; 9-14)

Die Beschneidung kann von jedem Juden durchgeführt werden, der darin medizinisch geschult ist und streng religiös lebt. Sie wird als eine religiöse Pflicht ausgeführt. Der Beschneider heißt מוהל - Mohel.

Kurze Judentumkunde S. 114